

# Strategische Umweltprüfung zum LEP Sachsen-Anhalt

## Scoping Termin

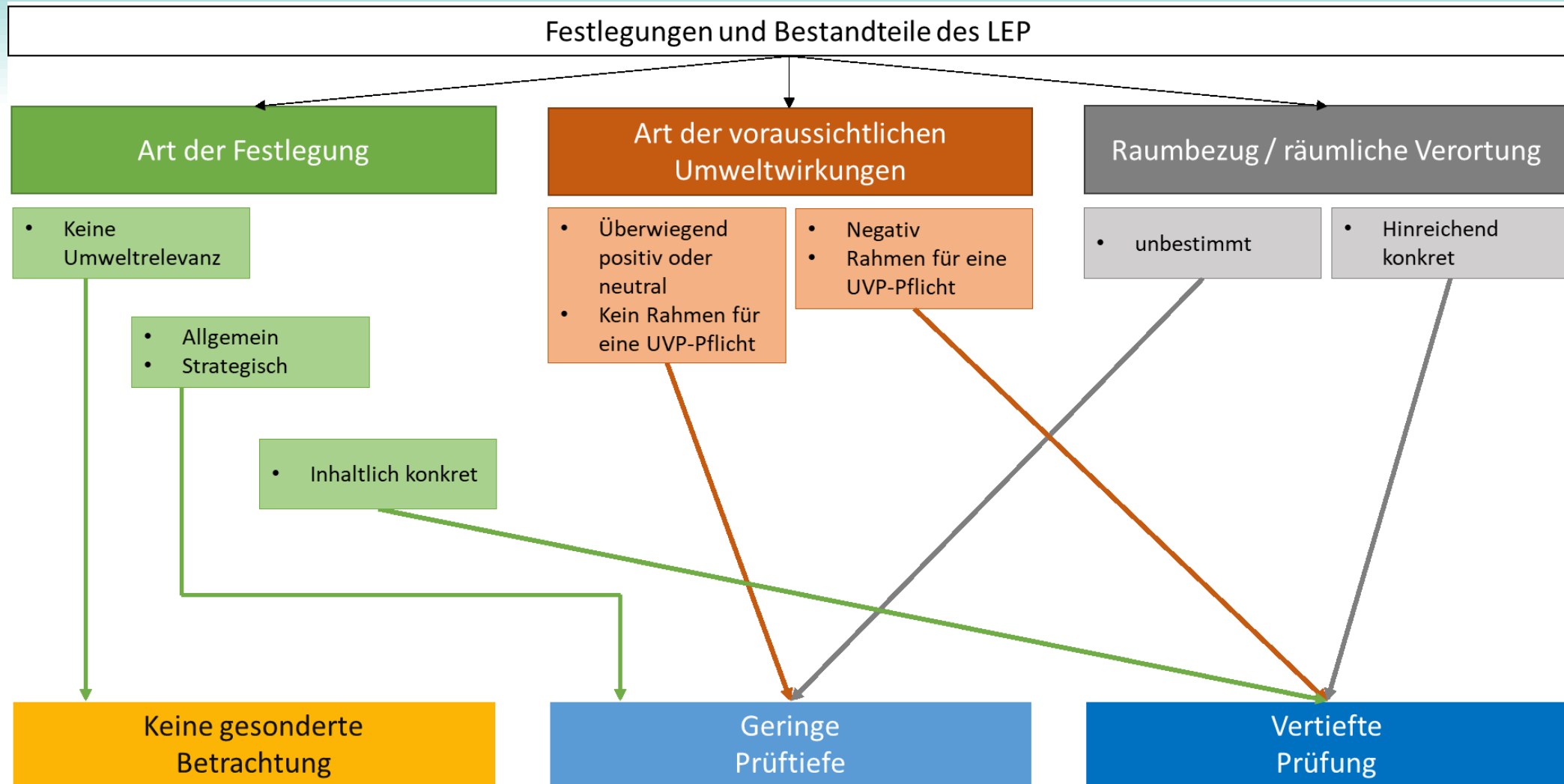
29.06.2023



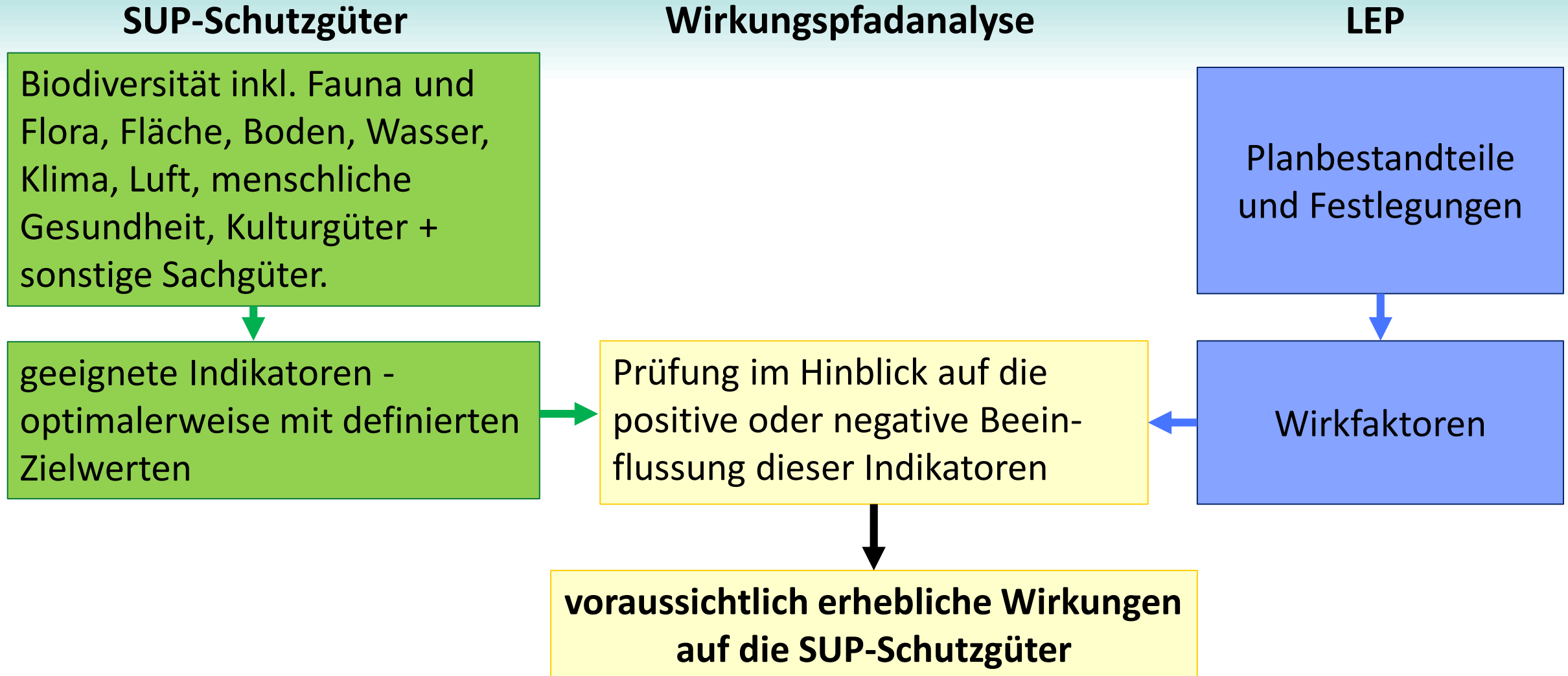
Fischerstraße 3, 30167 Hannover  
T: 0511 / 16789-0  
[www.entera.de](http://www.entera.de)

1. Prüfmethodik in der SUP
2. Funktion des Scopings
3. Verarbeitung der Hinweise

# Zweistufiges Prüfschema der SUP



# Prüfmethodik der SUP - Wirkungspfadanalyse



# Prüfkriterien

<b>Wahrscheinlichkeit</b>	Hoch/ gering	(Wahrscheinlichkeit des Eintretens einer prinzipiell erheblichen Umweltwirkung)
<b>Wirkdauer</b>	>	eher kurzfristige Wirkung (z. B. baubedingter Lärm bei Bauvorhaben)
	>>	eher langfristige Wirkung (z. B. Hochwasserschutzmaßnahmen)
<b>Reversibilität der Wirkung</b>	↔	reversibel (z. B. während der Bauphase, Verlust von Gehölzstrukturen)
	→	irreversibel (z. B. Straßenbau, Verlust sensibler Biotope oder Arten)
<b>Risiken für die Umwelt, inkl. menschlicher Gesundheit</b>	Textdarstellung, verbale Einstufung	
<b>Umfang und räumliche Ausdehnung der Wirkungen</b>	Übergreifende Textdarstellung, soweit möglich basierend auf Prinzipien der Ökologischen Risikoanalyse	
<b>Bedeutung und Sensibilität des voraussichtlich betroffenen Gebiets</b>		
<b>Erheblichkeit/ Art der Umweltwirkung</b>	o	voraussichtlich keine erheblichen Umweltwirkungen
	+	voraussichtlich erhebliche positive Umweltwirkungen
	-	voraussichtlich erhebliche negative Umweltwirkungen

## 2. Funktion des Scopings

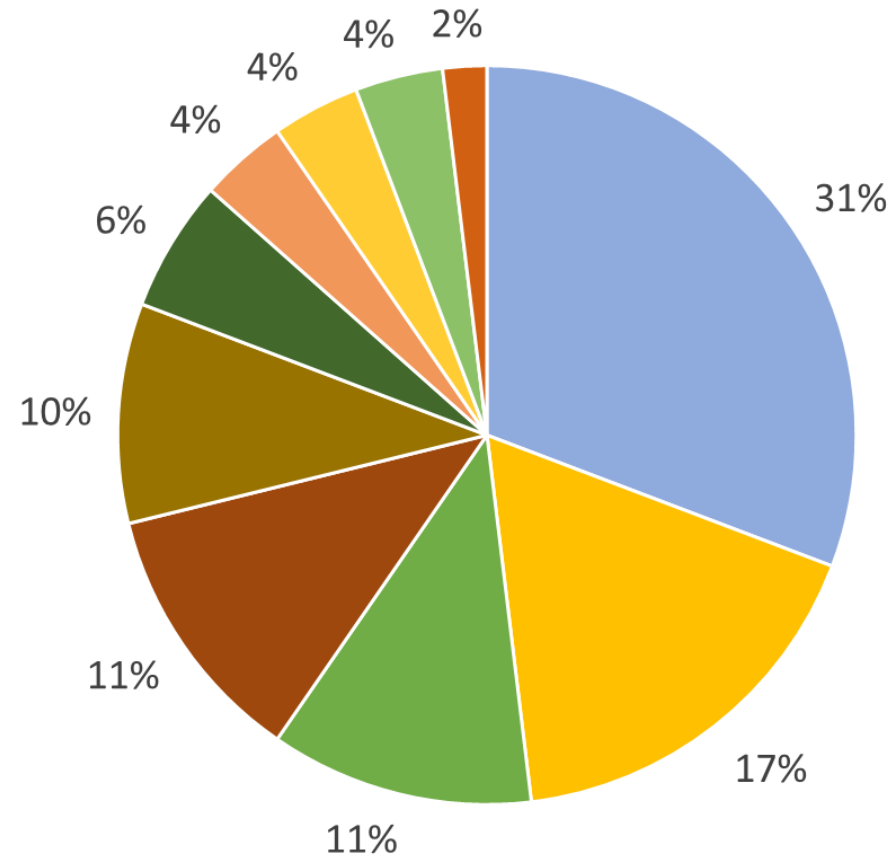
# Funktion des Scopings

- Ziel: Festlegung des Untersuchungsrahmens (§ 8 Abs. 1 ROG)
- Umfang und der angemessene Detaillierungsgrad für den Umweltbericht
- Hinweise zu:
  - aufzunehmenden Informationen
  - Untersuchungsmethodik
  - verwendenden Datengrundlagen
- Aufgabenbereich wird durch die SUP-Schutzgüter im Sinne des § 8 ROG Abs. 1 definiert.

# Hinweise zum Scoping nach Institution

Hinweise zum Scoping nach Institutionen in Prozent

n = 54



- Landesbehörden
- Raumordnungsministerien und andere Planungsträger benachbarter Bundesländer
- Landkreise
- Naturschutzvereinigungen
- Bundesbehörden
- Sonstige Verbände, Vereinigungen und weitere Stellen
- Regionale Planungsgemeinschaften
- Personen des Privatrechtes
- Sonstige Stellen: Unternehmen und regionale Kooperationen
- Gemeinden, Verbands- und Einheitsgemeinden

Stand: 26.06.2023



Umweltplanung & IT



# 3. Verarbeitung der Hinweise

# Herangehensweise Scoping/Synopse

Einsendende Institution

Hinweise

Zerlegung

Einzelargumente/Inhalte

*Bsp. Vorschlag eines neuen Indikators für die Umweltprüfung*

Berücksichtigung bei der Umweltprüfung

*Bsp. wird berücksichtigt*





Anwendung

- Relevanz
- Vorhandensein von Daten
- Bezug zu den Schutzgütern der SUP
- Bezug zu den Regelungsmöglichkeiten des LEP
- Redundanz

Prüfkriterien

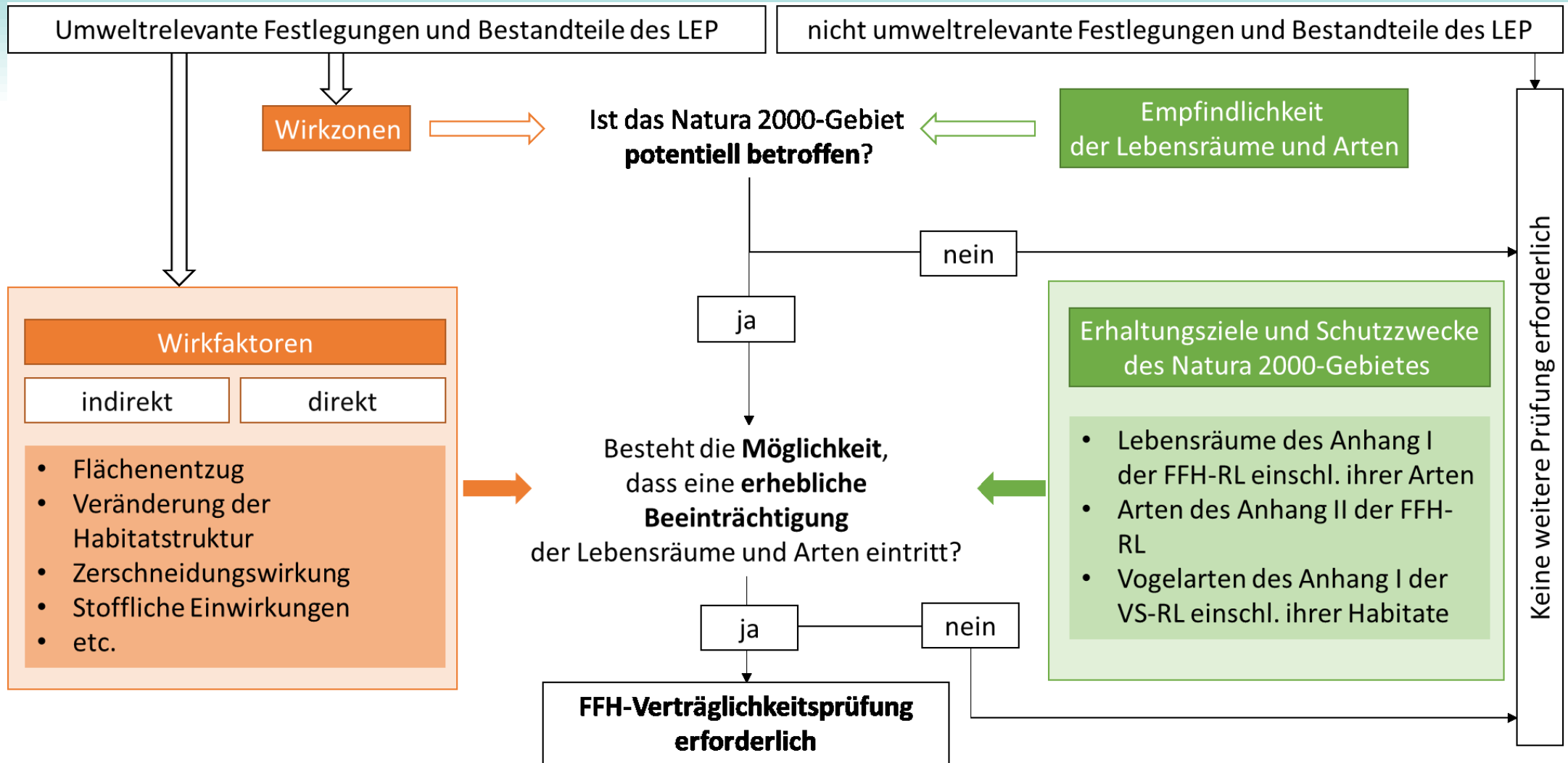


- wird berücksichtigt 
- wird zur Kenntnis genommen
- wird nicht aufgenommen 

# Wichtige Themen aus den Hinweisen zur Umweltprüfung

- (Neue) Themen für Umweltziele
- (Neue) Indikatoren/Prüffragen
- Natura 2000 Vorprüfung
- Rolle von Boden, Landwirtschaft, Flächeninanspruchnahme (Diskussion auch vor dem Hintergrund der Nahrungs-/Futtermittelproduktion und Energiepolitik)
- Hinweis auf bestehende grenznahe und grenzüberschreitende Gebiete, z. B. Rohstoffnutzung, NSG/LSG, Biosphärenreservate, Kulturlandschaften, Wald, Wasserschutzgebiete, Überschwemmungsgebiete, Straßenbauvorhaben, Stromleitungen/Infrastrukturgebäude für Stromversorgung → Einbeziehung in die Umweltprüfung

# Natura 2000 Vorprüfung



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**